



Die Gemeinde

Magazin für kommunale Arbeit in der Steiermark

Jahrgang 78

Nummer 1/2

Jänner/Februar 2023

Die finanzielle Zukunft unserer Gemeinden



Die Einnahmen steigen weiter - allerdings inflationsbedingt. Im Auftrag des Gemeindebundes hat das Wirtschaftsforschungsinstitut WIFO eine Vorschau auf die Entwicklung der Gemeindefinanzen in den Jahren 2023 und 2024 erstellt.

Seiten 4-5

Schulassistentz neu geregelt

Die Schulassistentz wird ab dem Schuljahr 2023/2024 auf neue Beine gestellt und vom Sozial- in das Bildungsressort verlagert. Damit einhergehen sollen ein breiteres Angebot und eine bessere Steuerung dieser wichtigen Ressource direkt über die Schulen selbst.

Bericht auf Seite 6

Neue Regeln für Photovoltaik

Im Zuge eines „Sachprogramms Erneuerbare Energie“ soll der weitere Ausbau der Photovoltaik in der Steiermark neu geregelt werden. Darin vorgesehen sind auch 37 Vorrangzonen für die Errichtung von größeren Anlagen auf Freiflächen in 34 steirischen Gemeinden.

Bericht auf Seite 9

Aktuelles vom

Gemeinde
bund
Steiermark



Mit Auszeichnung des Landes Steiermark

Der Gemeindebund Steiermark informiert über seine umfangreichen Aktivitäten und Leistungen des vergangenen Jahres. Am 10. Februar findet zudem ein Gemeindetag statt, bei dem auch das 75-jährige Bestehen gefeiert wird.

Seiten 11 bis 15

Das Land Steiermark nimmt die Umsetzung der Agenda 2030 ernst

Im September 2015 erfolgte die Unterzeichnung der Agenda 2030 durch alle Staaten der Welt. In Österreich wird dies als gesamtstaatliche Aufgabe angesehen, an deren Umsetzung alle Ebenen und Zielgruppen mitwirken müssen. Das Land Steiermark hat eine Vorbildwirkung, muss diese entsprechend mit Leben erfüllen und im eigenen Wirkungs- und Einflussbereich konkrete Maßnahmen setzen. Mit den 17 globalen Nachhaltigkeitszielen (Sustainable Development Goals, SDGs) steht ein übergeordneter Orientierungsrahmen zur Verfügung.

Die Orientierung der Budgetausgaben an konkreten Wirkungszielen und Indikatoren der einzelnen Abteilungen ist seit 2015 integraler Bestandteil der Haushaltsführung in der Steiermark.

Von diesem Grundsatz der Wirkungsorientierung umfasst sind die jährliche Haushaltsplanung, das Wirkungscontrolling, die wirkungsorientierte Folgenabschätzung bei Regelungs- und sonstigen Vorhaben sowie die Steuerung der haushaltsführenden Stellen mit Hilfe des elektronischen Ressourcen-, Ziel- und Leistungsplanes (eRZL).

Steiermark nimmt eine Vorreiterrolle ein

Um dies im eigenen und im übertragenen Wirkungsbereich transparent zu machen, hat die steirische Landesverwaltung die 17 globalen Nachhaltigkeitsziele inklusive der 169 Subziele seit dem Jahr 2019 in die sogenannte „Wirkungsorientierte Haushaltsführung“

integriert und nimmt damit österreichweit mit dem sogenannten „Modell Steiermark“ eine Vorreiterrolle ein.

2. SDG-Bericht belegt die Rolle der Steiermark

Die systematische Verbindung der Wirkungsziele mit den SDGs bildet die Grundlage für den vorliegenden 2. SDG-Bericht.

Mit dieser Verknüpfung sind sowohl Angaben zum Budget als auch zu den erbrachten Leistungsstunden möglich.

Mit den 17 Zielen werden nicht nur die großen gemeinsamen Entwicklungsthemen der Weltgemeinschaft offengelegt, sondern auch dargestellt, welchen Beitrag die einzelnen Abteilungen mit ihren Kernaufgaben leisten.

Dieses „steirische Modell“ wurde 2019 auch mit dem österreichischen Verwaltungspreis ausgezeichnet und als sinnvolle und effiziente Methode zur Darstellung der Beiträge der Lan-

desverwaltung zur Agenda 2030 angesehen.

Damit werden nicht nur die völkerrechtlichen Verpflichtungen, die über den Mainstream-Ansatz auch die Steiermark direkt treffen, erfüllt, sondern es steht ein Instrument zur Verfügung, um die strategische Ausrichtung und Abstimmung mit den Wirkungszielen kontinuierlich zu verbessern.

Verantwortungsträger in Politik und Verwaltung sind wichtige Multiplikatoren für das Prinzip der nachhaltigen Entwicklung und so ist der vorliegende Bericht auch als sichtbares Zeichen für die-



Nachhaltige
Steiermark

sen Umsetzungswillen zu sehen.

Die SDG-Berichte 1 und 2 stehen als Download zur Verfügung unter:

<https://www.nachhaltigkeit.steiermark.at> >> Agenda 2030 >> Landesverwaltung

2. SDG-BERICHT 2022



Umsetzung der Agenda 2030

in der steirischen Landesverwaltung



Nachhaltige
Steiermark

Das Land
Steiermark